

(Sicherheit im Internet) geht uns alle an

19.01.2018

Auf einen Blick

Die Digitalisierung eröffnet zahllose Möglichkeiten für neue Geschäftsideen. Sie hat aber auch eine Kehrseite: Das Internet ermöglicht dubiosen Organisationen und Individuen mit schlechten Absichten, neue Formen der Kriminalität zu leben. So können über das Internet Daten gestohlen oder abgeändert, Systeme beschädigt und Unternehmen erpresst werden.

Damit tun sich neue Gefahren auf, welche in der analogen Welt nicht oder nicht in diesem Ausmass möglich waren. An diese neuen Gefahren müssen wir uns alle gewöhnen, damit wir lernen, damit umzugehen. Wenn die Sicherheit bei der Digitalisierung vernachlässigt wird, wird sie zum existenzbedrohenden Risiko. Viele Anwender, Unternehmen wie auch Private, ignorieren heute mögliche Gefahren beim Einsatz neuer Technologien. Dabei muss klar erkannt werden: Jedes neue System, das wir mit dem Internet vernetzen – vom Firmenwagen bis zur Fräsmaschine –, vergrössert die Angriffsflächen für Internetkriminelle.

Oftmals bleiben Attacken unentdeckt

Gegen Angriffe im Cyber-Raum ist letztlich niemand gefeit. Im Bereich der Cyber-Sicherheit gibt es ein fast schon geflügeltes Wort: Es gibt heute wohl nur noch zwei Arten von Unternehmen, solche, die bereits gehackt wurden, und solche, die dies noch nicht wissen. Beispiele finden sich leicht: Stichworte sind die jüngsten Wanna-Cry- und Petya-Ransomware-Attacken, bei denen sich zahlreiche Nutzer, deren Systeme befallen wurden, plötzlich vor die Frage gestellt sahen, ob sie für die bösartige Entschlüsselung ihrer Daten Geld bezahlen sollen.

Sicherheitsfragen als wichtiger Teil der digitalen Unternehmensstrategie

Eine digitale Unternehmensstrategie muss daher zwingend auch Sicherheitsfragen berücksichtigen. Alle Möglichkeiten, die uns die Technologie heute und in Zukunft bietet – Fernzugriffe, nomadisches Arbeiten, das Internet of things, die Sharing Economy und vieles mehr –, sind auf eine Anbindung ans Internet angewiesen. Sie sind mit entsprechenden Risiken verbunden, wenn man die Sicherheit bei der Gestaltung des Geschäftsmodells nicht ernst nimmt. Häufig braucht es nicht viel, um die Sicherheit markant zu verbessern.

Was sind Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zur Cyber Security in Ihrem Unternehmen? Nehmen Sie unter folgendem [Link](#) am «Cyber Security Survey 2018» von KPMG teil (Umfrage in Englisch). Vielen Dank!



Erich Herzog

Bereichsleiter Wettbewerb & Regulatorisches, General Counsel, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung

© economiesuisse | www.economiesuisse.ch